

Mit Qi-Gong im Park zum neunten Mal Angebote der Caritas unterstützt

Von Carsten Düppengießer

24. November 2022, 17:01





Auch in diesen Sommer konnte man in Euskirchen Menschen im Park beobachten, die sich langsam und fließend in einem gemeinsamen Rhythmus bewegten. Bereits zum neunten Mal organisierten Sabine und Dieter Renner „Qi-Gong im Park“. Zusätzlich bot das Ehepaar die chinesische Bewegungs-, Konzentrations- und Meditationskunst zum sechsten Mal auch in Zülpich an.

Sowohl in Euskirchen, als auch in Zülpich übten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Anleitung von Sabine oder Dieter Renner in der fernöstlichen Kunst des Qi-Gong. In Euskirchen nahmen im Schnitt 15 Interessierte an den Terminen teil, in Zülpich waren es jeweils durchschnittlich 30 Personen. Sabine Renner, die in ihrem ersten Berufsleben als Krankenschwester tätig war, ist ausgebildete Qi-Gong-Lehrerin und Heilpraktikerin für Psychotherapie. Gemeinsam mit ihrem Mann Dieter betreibt sie eine Praxis in Euskirchen.

Das Angebot war Teil der bundesweiten Aktion „Qi-Gong im Park“, mit welcher die deutsche Qi-Gong Gesellschaft seit fünfzehn Jahren jedermann kostenlos und unverbindlich die chinesische Kunst der sanften Bewegung näherbringen will.

Zu seiner Motivation berichtete Renner, dass er Wohnungslose immer als Menschen wahrnehme. „Ich begegne ihnen in meinem Alltag in Euskirchen. Oft nehme ich mir einen Moment Zeit, spreche sie an und versuche, mit kleinen Dingen zu helfen.“ Dies könne ein belegtes Brötchen oder auch ein Kaffee sein. Wichtig ist ihm dabei, dass diese Gesten nicht als Almosen empfunden werden. „Im Gegenzug vereinbare ich dann etwa, dass man mir beim Tragen meiner Einkäufe hilft.“

„Qi-Gong im Park war für die Teilnehmenden kostenlos, wir haben aber, wie bereits in den letzten Jahren, nach jeder Veranstaltung um eine Spende gebeten“, so Renner. Er überreichte jetzt, auch stellvertretend für seine Frau, 370 Euro als Spende für die Wohnungslosen- und Demenzhilfe an Caritasvorstand Maria Surges-Brilon sowie Caritasmitarbeiter Markus Niederstein. „Ihre langjährige Treue, dass Sie immer wieder im Einsatz sind für Menschen in Not, das finde ich bemerkenswert“, bedankte sich Surges-Brilon und freute sich zusammen mit Dieter Renner bereits auf die nächste Auflage von „Qi-Gong im Park“ im Sommer 2023.